

UWG Radevormwald, Burgstraße 8 - 42477 Radevormwald

Herrn
Ausschussvorsitzender Jürgen Fischer
und
Bürgermeister Johannes Mans
Hohenfuhrstrasse 12

42477 Radevormwald

4. September 2018

Fraktion

Fraktionsvorsitzender
Bernd – Eric Hoffmann
Jahnstraße 18
4277 Radevormwald
Tel.: 02195 / 688885

Stellv. Fraktionsvorsitzender
Klaus Steinmüller
Kiefernweg 2
42477 Radevormwald
Tel.: 02195 / 927349

Antrag auf Einrichtung eines Tagesordnungspunktes zum Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt am 19.9.2018 und zur Sitzung des Rates am 9.10.2018

Sehr geehrter H. Fischer, sehr geehrter H. Bürgermeister,

für die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 19.9.2018 **und** für die Sitzung des Rates am 9.10.2018 bittet die UWG-Fraktion um die Einrichtung eines Tagesordnungspunktes:

Antragstext:

Um die erweiterten Anforderungen die aus der Schaffung von neuen Baugebieten entstehen, soll das Einzelhandelskonzept der Stadt Radevormwald (derzeitiger Stand: November 2011) zeitnah überarbeitet werden. Dabei sollen die Anforderungen für die Stadtteile Bergerhof (Baugebiet Karthausen) und die Wupperorte (Projekt „Starke Quartier – Starke Menschen“) eine besondere Beachtung finden.

Begründung:

Nach Auffassung der UWG Fraktion hat das vorhandene Einzelhandelskonzept keine wesentlichen positiven Auswirkungen auf die Entwicklung des Einzelhandelsangebots gehabt.

Die Belebung der Innenstadt insbesondere durch Ansiedlung von Unternehmen zur Darstellung eines vollständigen Einzelhandelsangebotes (Seite 48 des Einzelhandelskonzeptes) hat nicht stattgefunden. Dies ist insofern nicht verwunderlich, weil in der Innenstadt keine ausreichenden Flächen zur Umsetzung einer solchen Strategie zur Verfügung stehen.

Vor diesem Hintergrund wäre eine vollständige Aufhebung des Einzelhandelskonzepts folgerichtig, aber ohne weitere Untersuchung im Rahmen der Überarbeitung nicht hinreichend zu argumentieren. Im Sinne einer ganzheitlichen Lösung des Problems befürwortete die UWG Fraktion grundsätzlich eine Aufhebung des Einzelhandelskonzepts.

Unter dem Begriff „zeitnah“ versteht die UWG Fraktionen grundsätzlich einen Zeitraum von 6 Monaten, bittet aber die Verwaltung um die Einschätzung zu einem Umsetzungstermin.

Der UWG Fraktion ist es mit diesem Antrag wichtig die Situation in Bergerhof und in den Wupperorten signifikant durch die Beseitigung von Ansiedlungshindernissen (Vorschriften zu Ladengrößen, Einschränkungen im Warenangebot, etc.) für Einzelhändler wie auch Bürgerinnen und Bürgern in Radevormwald zu verbessern

Mit freundlichen Grüßen
Bernd-Eric Hoffmann
(Fraktionsvorsitzender)